

STARTSEITE | SUCHE | KONTAKT

News

Burgen

Literatur

Links

Glossar

Exkursionen

Forum

Gastautoren



ANSITZ/SCHLOSS STACHELBURG | CASTEL STACHELBURG

Weltweit | Europa | Italien | Südtirol | Burggrafenamt | Nals

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der stolze Ansitz Stachelburg liegt am Ortsausgang von Nals in Richtung Prissian.

Der Ansitz ist ein verspielter Frührenaissancebau aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Er ist seit mehreren Generationen im Privatbesitz und wurde zu einer Jausenstation und einem Törggelekeller umgebaut. Der Ansitz besteht aus Erkertürmchen, einer Freitreppe mit Loggia, einfachen Holzdecken, dekorativen Malereien und Sonnenuhren. Alles in allem ist es ein sehr ansehnlicher und stolzer Ansitz, der früher auf Straßenseite von einer Zinnenmauer umgeben war.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 46°32'40.8"N 11°11'59.6"E

Höhe: ca. 331 m ü. NN



Topografische Karte/n

keine vorhanden



Kontaktdaten

Der Elfriede & Marlene Dallacorte OHG | Prissianerstraße 2 | I-39010 Nals

Telefon: +39 0471 678558

E-Mail: info@stachelburgkeller.it | Internet: www.stachelburgkeller.it



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Die MEBO (Schnellstraße zwischen Bozen und Meran) am Abzweig Vilpian-Nals in Richtung Nals verlassen. Durch Nals in Richtung Prissian/Prissiano fahren. Kurz vor dem Ortsausgang Nals liegt der Ansitz in der Prissianer Straße/Via Prissiano auf der echten Straßenseite.

Parkplätze hinter dem Ansitz (nur für Besucher des Stachelburgkellers), ansonsten im Ortszentrum von Nals, nur wenige Gehminuten entfernt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit der Zugverbindung von Bozen nach Meran bis zum Bahnhof Vilpian (Terlan) fahren. Von hier aus mit dem Linienbus nach Nals fahren. Vom Nalser Zentrum zu Fuß bis zum Ansitz laufen.



Wanderung zur Burg

keine Empfehlungen



Öffnungszeiten

Im Keller und im Hofgarten der Stachelburg ist ein Restaurantbetrieb untergebracht. Alle sonstigen Bereiche des Ansitzes stehen nicht zur Besichtigung offen.



Eintrittspreise

Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Bitte respektieren Sie beim Fotografieren und Filmen die Privatsphäre der Eigentümer.

Gastronomie auf der Burg

Im Ansitz befindet sich ein Restaurantbetrieb. Link zur Webseite des Stachelburgkeller

Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Bitte darauf achten, dass die Kinder nicht auf den Mauerresten herumklettern.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Der Ansitz Stachelburg wurde in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts erbaut.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

Webseiten mit weiterführenden Informationen

zurück nach oben | zurück zur letzten besuchten Seite

Download diese Seite als PDF-Datei

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 13.08.2014 [EG]







